

DER KLEINE HERDER

PROBESEITE

Grillen

Grillen, Grabheuschrecken. In Höhlen u. Erdgängen, unter Steinen lebend; die Männchen erzeugen durch Reiben der Flügeldecken das Zirpen. In Deutschland bei Feld- u. G. (Abb.). 20/26 mm lang, häufig auf Wiesen u. Feldern. Haus-G., Heuschrecken, bei in Badstuben, triest Mäusenabfälle. * Maulwurfs-G.



Grillparzer, Franz

(Abb.), Österreichs bedeutendster Dichter, * 15. 1. 1791 zu Wien, † 21. 1. 1872 ebd.; von Natur Idiot u. unentschlossen, lebte einsam u. lange verkannt, gehemmt u. verbittert durch die Herrschaft * Metternichs; seine Dramen verschmelzen Pathos u. romant. Empfinden: Die Ahnfrau, Sappho, Das goldne Vlies, König Ottokars Glanz u. Ende, Ein treuer Diener seines Herrn, Des Meeres u. der Liebe Wellen, Der Traum ein Leben, Wie dem der Lüge, Ein Pragerwitze in Habsburg, Sibuna, Die Jüdin v. Toledo, Novellen: Der arme Spielmann, Das Kloster von Sandomir (Stoff zu Bachs Hauptmanns Figa).

Gringaffe, in. verzerrtes Gesicht.

Grimbart, in der Tierfabel der Dada.

Grimm, Jakob, 1785—1863; Begründer der dtsh. Sprachwissenschaft, Schöpfer der dtsh. Grammatik. Schrieb gemeinsam mit seinem Bruder Wilhelm (1786—1859): Deutsche Sagen, Kinder- u. Hausmärchen u. das unvollendete Deutsche Wörterbuch (Abb.; Photogr. Gesellschaft Charlottenburg).

Grimma, dtsh. Antist., links an der Mulde, 10.600 G.; Garn-, Land- u. Färbereischule; Fabr. von Maschinen, Lederhandarbeiten, Schirmstöcken.

Grimmdarm, der Mastdarm.

Grimme, Zeidler Wilh., 1827—87; dtsh. Gedichte u. Erzählungen; volkstümlich durch seine feuerländ. Mundartsdichtungen: Sprideln un Spöne, Spargaken usw.

Grimmelshausen, Hans Jaf, Christoffel v., Dichter, um 1625 bis 76; erst protest., seit 49 kath., zuletzt Schutzbrief von Menchen (Paderborn). Was in seinem großartigen * Entwicklungsdrama Abenteuerlicher Simplicissimus unter dem Eindruck eigener Erlebnisse ein erschütterndes Kulturgemälde aus der Zeit des Dreißigjährigen Kriegs. Wie * Parzival schreitet der Held vom irdischen Knaben durch Irrfahrt u. Drangsal zur weltüberwindenden Ruhe in Gott.

Grimmen, komm. Kreis, südl. v. Stralsund, 4200 G.; Maschinenfabrik.

G

Grippe

Grimmenstein, niederöstr. Gemeinde, südl. v. Wiener Neustadt, 700 m ü. M., 1300 G.; Volkshaus für gelehrte u. Invalidenberufliche Kinder.

Grindwal



Grimshö, Great G. (Gret-grimshö), ostengl. Hafen, Graffsh. Lincoln, an der Mündung des Humber, 82.300 G.; Schiffbau, große Docks (einer der größten Fischereihäfen).

Grimmel, in. Schweiz, Pass (2164 m), verbindet Aares mit Rhodener; (Abb.; nach Phot. Wehrli, Kiltberg).

Grind, Hautausschläge mit Pusteln u. Krustenbildung; G. der Obstbäume, Flecken an Blättern u. Früchten; G. der Kartoffeln, pockenartige Krusten an der Schale, beides durch Pilze verursacht.

Grindelwald, Hochtal (1000 m ü. M.) im Berner Oberland, aus dessen wild zerklüfteter Umrahmung von den Wetter- u. Schirrhöhen der Ober- u. Unter-G. gleiches herabziehen (Abb., S. 498; Phot. Wehrli, Kiltberg); beluchter Höhenkurort u. Winter-SPORTPLATZ.

Grindkraut, die * Stabiol.

Grindwal, 67 m langer Wal (Abb.), liefert den Nordländern Meisch u. Tean. (des * Rumpfer).

Grindwurz, Heilpflanze, Art **Grineau**, Joleb, * Grau, Joleb (Rothauschen).

Grippe, Infektionskrankheit, ansteckende Erkrankung der Schleimhäute mit wechselnden, bald infektiösen, bald Magen- od. Nervenreizungen. Erreger wahrlich ein winziger (ultrafiltrier) Bazillus, der aus der Nasen- u. Rachenöffnung gezüchtet wurde. Beginn mit Frost, großer Schwäche, Abgeschlagenheit, Kopf-, Kreuz-, Gelenk- u. Glieder-schmerzen ziehender Art; leicht von Lungen- u. Herz-



Jakob u. Wilhelm Grimm



Grillparzer



Grindelstrasse und Hospiz.

HERDER & CO., FREIBURG I. BR.

Das neue Hindenburg-Bild

nach der neuesten photographischen Aufnahme
in Kupferätzung



Bildgröße 30:24 cm. RM. 4.— ord.

Rabatt 40 %

Wir bieten dem Buch- und Kunsthandel mit diesem Kunstblatte das beste und wohlfeilste Bildnis des neuen Reichspräsidenten. Die Ausführung in vorzüglicher Kupferätzung (Braundruck) ist angetan, das Bild zu einem wirklichen Familienbild des Deutschen Volkes werden zu lassen.

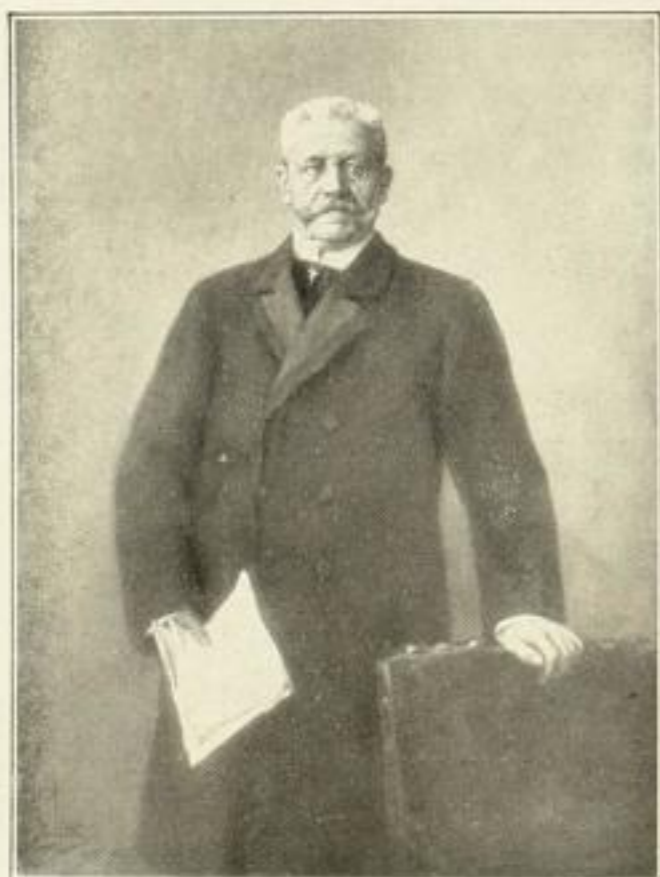
Der Erfolg unserer großen Luxus-Ausgaben dürfte jedem Sortimenter noch in Erinnerung sein. Geben Sie Ihren Bedarf umgehend auf und lassen Sie das Portrait nicht auf Lager fehlen.

Ⓜ

August Scherl G. m. b. H., Kunstverlag, Berlin

Das neue Hindenburg-Bild

nach dem Gemälde von Prof. H. Vogel



Kupferätzung 48:34 cm RM. 8.— ord.

60:42 cm „ 12.— ord.

Rabatt 40%

Bromsilber-Postkarte 10 Pf. netto

Das erste Bild des Reichspräsidenten, das den gewaltigen Eindruck auf den Beschauer ausübt, ist unzweifelhaft die neueste Schöpfung des bekannten Künstlers, der sich wohl wie kein anderer mit der Darstellung des Feldmarschalls beschäftigte und dessen reiches Studienmaterial schier erstaunlich ist.

Nur ein Bild, das nach dem Leben gemalt und tief empfunden ist, kann solche Wirkung ausströmen. Bei aller Schlichtheit der Auffassung wächst die Figur des Reichspräsidenten reckenhafte in die Bildfläche hinein und hält den Beschauer in ihrem Banne. — Jeder echte Deutsche ist Käufer des Bildnisses, das wir in zwei verschiedenen Größen herausgeben. Ein Brustbild, Größe 42:33 cm, RM. 8.—, folgt in Kürze.

Verlangen Sie sofort und lassen Sie die Blätter nicht auf Lager fehlen.

Ⓜ

August Scherl G. m. b. H., Kunstverlag, Berlin

Das neue Hindenburg-Bild

Original-Radierung von Karl Bauer

Bildgröße 50:39 cm. RM. 25.- ord.

Rabatt 40%

Die großen Bauer-Radierungen unseres Verlages haben einen so weitfassenden Liebhaberkreis gefunden, daß wir mit dem Bildnis des großen Deutschen unserer Tage, unseres Reichspräsidenten Hindenburg, manchem eine Freude machen werden. Die neueste Arbeit des Künstlers eignet sich als bestes Gegenstück zum Alt-Reichskanzler, dessen Bildnis in gleicher Größe und Ausstattung bei uns erschienen ist.

Bestellen Sie sofort. — Nicht am Lager fehlen lassen.

Ⓜ

August Scherl G.m.b.H., Kunstverlag, Berlin

Ein farbiges Kunstblatt von Käthe Olshausen-Schönberger

Soeben erschienen!

Wie wenig doch das Gegenständliche für den Reiz eines Bildes bedeutet! Gewiß, dieser Reiter hat Verwandtschaft mit mancher Stormschen Novellenfigur oder könnte ein Bote aus dem Lande der Droste sein. Aber das ist belanglos. —

Wie der Gaul mit harten Stößen ins Bild hineinsprengt, wie Rosß und Reiter zusammengefühlt sind, wie die Erscheinung mit der Landschaft in Einklang gebracht ist, das ist's, was mit der geheimnisvollen Gewalt ernster Kunst packt.



Der Heidereiter

49½:59½ cm

Goldmark 30.-

August Scherl G.m.b.H. • Kunstverlag • Berlin SW 68



HINDENBURG

als Reichspräsident
1925

Portrait-Radierung von
W. E. A. HOFFMANN

24 × 17 cm (ohne Rand gemessen)
Auf holländisch Bütten mit Unterschrift des Künstlers
M. 6.— Ladenpreis, M. 3.60 netto und 13/12

(200 numerierte und signierte Abzüge auf Japanpapier
à M. 10.— Ladenpreis, M. 6.— netto und 13/12)

HOFFMANN'S PORTRAIT-RADIERUNGEN

Zwei Ausgaben: à M. 6.— bzw. M. 10.— Ladenpreis (wie oben)

Letzte Neuheiten 1924 und 1925:



Nr. 24 Fritz Reuter



Nr. 25 Grieg



Nr. 26 Nietzsche



Nr. 28 Hermann Löns



Nr. 27 Joh. Seb. Bach

- Nr. 1 Friedrich der Große
- .. 2 Bismarck
- .. 3 Goethe
- .. 4 Schiller
- .. 5 Beethoven
- .. 6 Wagner
- .. 7 Mozart
- .. 8 Schubert
- .. 9 Liszt
- .. 10 Brahms
- .. 11 Schumann
- .. 12 Chopin

- Nr. 13 König Ludwig II.
- .. 14 Kant
- .. 15 Schopenhauer
- .. 16 Tolstoi
- .. 17 Dostojewski
- .. 18 Björnson
- .. 19 Ibsen
- .. 20 Strindberg
- .. 21 Gerh. Hauptmann
- .. 22 Virchow
- .. 23 Friedrich d. Gr. (Graff)



Nr. 29 Händel

GRAUERT & ZINK, KUNSTVERLAG, CHARLOTTENBURG

BISMARCKSTRASSE 97/98

Verantwortl. Redakteur: Richard Wibertl. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: G. Friedrich Roshf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).